

Im Rahmen der Unterrichtsreihe zur modernen deutschen Naturlyrik haben die Schülerinnen und Schüler im Grundkurs Deutsch 12de3 eine Übung gemacht, bei der sie zuerst die Natur beobachten und ihre Beobachtungen aufschreiben sollten. In ein bis zwei weiteren Schritten sollte der Fließtext so verdichtet und die Zeilen so in Verszeilen umgebrochen werden, dass am Ende ein Gedicht steht, das die Absicht des Autors / der Autorin verdeutlicht. Dies sind einige der Ergebnisse!

1

Auf einer Wiese stehen Apfelbäume, ein Birn- und ein Pflaumenbaum. Die überreifen Früchte, liegen schon halb vermodert auf den Boden, teilweise angefressen, teilweise unberührt. Eine Krähe fliegt vorbei, pickt in dem Fallobst herum, sucht nach Insekten, findet sie welche? Es ist so kalt. Sie fliegt weiter. Hinter der Wiese fließt ein kleiner Bach, vorbei an der einer alten Weide.

2

Auf der Wiese steht ein großer Apfelbaum
Ein Birn- und Pflaumenbaum steht auch dabei.
Die Früchte, teils überreif, teils angefressen, liegen am Grunde
Eine Krähe fliegt vorbei
Durchsucht das gefallene Obst nach Insekten
Sind dort welche?
Sie fliegt weiter,
Landet auf der alten Weide
Hinter den kleinen Bach,
Am Rande der Wiese
An einen grauen Herbsttag

Raphael Hoffmann

Der Walnussbaum

Auf der Wiese
ein Walnussbaum
alt und klein.
Die Blätter
von grün zu gelb.
Ein Eichhörnchen auf dem Baum
sucht letzte Nüsse für den Winter.
Vögel in der Krone
und singen.
Der Walnussbaum,
ein großer Lebensraum!

Philipp Jung

1

Während ich auf einer Bank unter einer Kastanie sitze, bin ich überwältigt von ihrem mächtigen Stamm. Außerdem ist der Baum recht hoch gewachsen und dennoch sind auch die obigen Äste sehr stabil. Jetzt, in der begonnenen Herbstzeit, färben sich die Blätter von grün zu rötlich braun. Das gibt einen schönen Kontrast zu dem um den Stamm herum wachsenden Büschen, welche auch im Herbst ihre grünfarbenen Blätter behalten. Wenn ich meinen Blick nach vorne richte, fällt die Farbenvielfalt der Natur noch stärker auf. Dort stehen unterschiedliche Pflanzenarten. Bäume, Sträucher und Hecken. Jede Pflanze verleiht dem Bild eine andere Farbe. Die Blätter biegen sich schön im Wind und das Laub rauscht über unseren Köpfen.

2

Ich sitze auf einer Bank unter einem Kastanienbaum und bin überwältigt von seinem mächtigen Stamm. Der Baum ist recht hoch gewachsen und dennoch sind auch die Äste im oberen Teil des Baumes sehr stabil. Während der Herbstzeit färben sich die grünen Blätter rötlich-braun. Somit entsteht ein schöner Farbkontrast zu den Büschen, welche um den Stamm wachsen. Diese behalten ihre grünen Blätter auch im Herbst. Wenn ich meinen Blick nach vorne richte, fällt die Farbenvielfalt verstärkt auf. Viele unterschiedliche Pflanzen tragen unterschiedlich geformte und gefärbte Blätter.

3

Ich sitze auf einer Bank unter einer Kastanie
Ich bin überwältigt von ihrem mächtigen Stamm
Der Baum ist recht hochgewachsen
und dennoch sind auch die Äste
im oberen Teil des Baums sehr stabil
während der Herbstzeit färben sich die Blätter rötlich-braun
So entsteht ein schöner Farbkontrast
Zu den Büschen, welche sich um den Stamm winden
Ich lasse meinen Blick nach vorne schweifen
hier fällt die Farbenvielfalt noch stärker auf
Viele unterschiedliche Pflanzen
tragen unterschiedlich geformte und gefärbte Blätter

Aljona Seibert

1

Auf einer Wiese befindet sich eine blaue Blume mit einem grünen Stiel, der etwas stachelig aussieht. An ihm gibt es viele grüne und große Blätter. Einige Blätter und Blüten sind bereits verwelkt und sind bräunlich gräulich gefärbt. Sie hängen z.T. noch am Stiel, zum Teil sind sie jedoch schon zu Boden gefallen. Die Blume sticht aufgrund ihrer blauen Farbe stark heraus.

2

Die Einsame Blume

Auf der Wiese

kleine Blaue Blume

mit grünem Stachelstiel

saftig grüne Blätter

einige Blüten verwelkt

hängen am Stiel oder liegen am Boden

gräulich braun

in kalter Umgebung

Einsam

Glenn Cuypers

1

Auf einer Wiese steht ein junger Pflaumenbaum. Auf einer Seite kahl, da es schon Herbst wird. Auf der anderen Seite voll mit grünen Blättern. Die Früchte sind bereits herabgefallen. Die dünnen Äste sind nach unten gekrümmt durch das Gewicht.

2

Kahler Pflaumenbaum

Auf einer Wiese

junger Pflaumenbaum

Eine Seite kahl

andere Seite voller Blätter

Die Früchte heruntergefallen

dünne Äste nach unten gekrümmt

durch das Gewicht

Jonas Ambos